

Kassel, 14. September 2020



Liebe Mitglieder und Förderer, liebe Schulgemeinde und Freunde,

ein außergewöhnliches und belastendes Schulhalbjahr liegt hinter uns und wir starten voller Hoffnung in ein neues, hoffentlich normaleres Schuljahr 2020/2021. Auch die Arbeit des Fördervereins war durch die Corona-Schutzmaßnahmen eingeschränkt. Dennoch ist im ersten Halbjahr 2020 einiges passiert, worüber wir hier berichten möchten.

Mit großem Arbeitseinsatz haben wir Anfang des Jahres den Mensabetrieb an die Stadt Kassel zurückgegeben und die bestehenden Benutzerkonten abgewickelt. Ein großer Dank geht auch an dieser Stelle noch einmal an Manfred Ullrich, Ulrike Fink und unsere Kassenswartin Stefanie Kunz. Noch bevor der neue und bisherige Mensabetreiber Lohmann sein eigenes Kassensystem richtig in Betrieb nehmen konnte, kam Corona und der Schul- und mit ihm der Mensabetrieb kamen vollständig zum Erliegen.

Auch unsere für Anfang April geplante Mitgliederversammlung mussten wir zunächst absagen und konnten sie schließlich im Juni und in digitaler Form nachholen. Im Rahmen der Mitgliederversammlung haben wir unsere bisherigen Mitvorstände Manfred Ullrich, Susanne Schuchardt-Ragab und Hans Bullien verabschiedet. Vielen Dank für Eure Unterstützung, wir wünschen Euch und Euren Familien alles Gute. Ergänzt werden wir nun durch unsere neuen Vorstandsmitglieder Susanne Dahlenburg, Andrea Schreiber, Harald Schäfer, und Anja Frank, die uns erhalten blieb. Wir freuen uns auf die Arbeit in dieser neuen Zusammensetzung.

Seit unserem letzten Infobrief haben wir uns über einige großzügige Spenden gefreut: Eine Spende des Ingenieurbüros Buck konnten wir noch vor dem Jahreswechsel nutzen, um die viel geeigneteren neuen Räume der beiden Schulsozialarbeiterinnen im B-Gebäude mit auszustatten. Mit Hilfe der Firma Daimler konnten wir die Schulbibliothek mit diversen Neuanschaffungen bereichern. Zudem hat es uns die Firma Hübner ermöglicht, ein seit längerem durch die Lehrer der MINT-Fächer geplantes Schulprojekt zum Heranführen an das Computerprogrammieren mittels LEGO Bausätzen in Angriff zu nehmen. Wir möchten uns sehr herzlich im Namen der gesamten Schulgemeinde für alle großen und kleinen Spenden bedanken, die es uns ermöglichen, immer wieder Lücken zu schließen, für die es von öffentlicher Seite keine Mittel gibt.

So haben wir, neben diversen großen und kleinen Anschaffungen (u.a. Fotokamera für die Kunst, Experimentierkästen für die Naturwissenschaften, Mobiliar für das Lernatelier), vor der Unterbrechung des Schulbetriebs insbesondere auch die Schulsozialarbeit unterstützt, indem die neue Schulsozialarbeiterin Frau Balle, ebenso wie Frau Piehl, mit einem Mobiltelefon und Literatur ausgestattet wurde.

Während der Coronazeit war die Schule, was Technik und digitale Ausstattung betrifft, ausreichend gut aufgestellt. Es hat uns dennoch gefreut, dass wir einige kreative Ideen des Kollegiums (wie zum Beispiel das Angebot eines online Zehnfingerschreibtrainings für die jüngeren Klassen) unterstützen konnten.

Für das neue Schuljahr haben wir, in Abstimmung mit der Schulleitung, ein wirklich großes Paket an Anschaffungen beschlossen. Es besteht u.a. noch einmal aus diversem Mobiliar für Klassenräume und den Oberstufenraum. Außerdem werden die naturwissenschaftlichen Sammlungen (Bio, Chemie, Physik) der Schule sehr umfangreich erneuert. Es werden zusätzliche digitale schwarze Bretter installiert, um die Schüler besser über das Schulgeschehen und Aktuelles zu informieren und es werden Aufnahmegeräte für Interviews, Hörspiele etc. angeschafft.

Zudem freuen wir uns, dass wir die Schule bei der Neugestaltung ihres öffentlichen Auftritts und ihrer Website unterstützen können. Nicht zuletzt übernimmt der Förderverein aufgrund des überwiegend positiven Feedbacks aus der Schulgemeinde, ein weiteres Mal einen Teil der Druckkosten für das neue Kommunikationsheft. Wir hoffen sehr, dass all diese Anschaffungen im neuen Schuljahr auch tatsächlich ihren bestimmungsgemäßen Gebrauch finden und den hoffentlich möglichst normalen Schulbetrieb bereichern werden.

Auch im laufenden Jahr werden im Schulalltag an vielen Stellen wieder Mittel benötigt werden, die aus öffentlichen Töpfen nicht gedeckt sind. Darum laden wir Sie herzlich ein, sofern Sie noch nicht Mitglied sind, mit uns gemeinsam das Schulleben an der Albert-Schweitzer-Schule zu gestalten und dem Förderverein beizutreten. Auch mit einer **kleinen oder größeren Spende** können Sie einen wichtigen Beitrag leisten. Alle Informationen (auch zur steuerlichen Absetzbarkeit) sowie unseren Mitgliedsantrag finden Sie auf der Website der ASS: <https://www.ass-kassel.de/menschen/eltern/foerderverein/>.

Zu guter Letzt ist es uns ein persönliches Anliegen, Sie auf die derzeit laufenden Planungen für den Ersatz des **RiPa-Basars** aufmerksam zu machen. Der Basar kann in diesem Jahr leider nicht in der gewohnten Form stattfinden. Der Freundeskreis Indianerhilfe (<https://www.indianerhilfe.de>) ist aber mehr denn je auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Im letzten Jahr hat die Schule mit über 20.000 Euro helfen können. Die RiPA-Gruppe der Schule hat großartige Ideen entwickelt, die nun sukzessive umgesetzt werden, um die langjährige Tradition des sozialen Engagements gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern fortführen zu können. Das geht aber nur mit der Hilfe der ganzen Schulgemeinde. Bitte öffnen Sie Ihr Herz und Ihren Geldbeutel und unterstützen Sie die diesjährigen RiPa-Aktionen so großzügig wie möglich.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein fröhliches und erfolgreiches Schuljahr und bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen

Ulrike Fink  
1. Vorsitzende

Christina Lihs  
2. Vorsitzende

Stefanie Kunz  
Schatzmeisterin